1. OKTOBER 2016 BIS 12. MÄRZ 2017





SONDERAUSSTELLUNG IM
APPENZELLER VOLKSKUNDEMUSEUM STEIN

ZUM ERSTEN UND EINZIGEN MAL ÖFFENTLICH AUSGESTELLT:

Buebetraum **EINE EXQUISITE SAMMLUNG VON MODELLFAHRZEUGEN -**EIN MUSS FÜR ALLE AUTO- UND BAHN-FANS UND FÜR ALLE, DIE ES WERDEN WOLLEN.

Nur wenige Leute haben diese einmalige private Sammlung von Modellautos und -eisenbahnen bislang zu Gesicht bekommen. Das ändert sich nun! Die beiden Sammler - Vater und Sohn - stellen ausgewählte Schmuckstücke aus ihrer grossen Sammlung erstmals öffentlich im Appenzeller Volkskunde-Museum aus. Ferraris hat es da, Formel-1-Boliden sowie noble Strassenflitzer - und meist so blutrot, wie es sich gehört. Maseratis und Fiat stehen Seite an Seite mit Feuerwehrautos, die so originalgetreu nachgebildet sind, dass sogar die Wasserpumpen funktionieren. Lokomotiven aus der legendären Modellschmiede «Hag» sind im «Buebetraum» ebenso zu sehen wie ausgewählte Serien der exquisiten französischen Modellautobauer «Heco - Miniature du Château» und «AMR» – den Kennern sind sie längst ein Begriff, der Laie wird sie staunend entdecken. Sämtlichen der gezeigten Modelle ist eines gemeinsam: Sie gleichen dem Original bis ins kleinste Detail und sie sind aus Qualitätsmaterialien gefertigt, Metall vornehmlich.

Doch der «Buebetraum» - sei es Pilot, Rennfahrer oder Lokomotivführer – ist immer auch ein Traum von Freiheit und Abenteuer. Kein anderes Fahrzeug atmet den Duft der unlimitierten Mobilität gleichermassen wie das Auto. Oder, um es mit Alexander Lord Hesketh, dem britischen Formel-1-Rennstallbesitzer aus den 1970er-Jahren, zu sagen: «Men love women. But even more than that, men love cars!» («Männer lieben Frauen. Aber noch weit mehr gilt: Männer lieben Autos!» Zitat aus dem Spielfilm «Rush - alles für den



im Shop des Appenzeller Volkskunde-Museums





VERNISSAGE: FREITAG, 30. SEPTEMBER 2016, 19:00 UHR

Mit Apéro, musikalische Umrahmung am Hackbrett mit Brigitte Meier, Stein

BEGLEITVERANSTALTUNGEN

Welcher Bub hat nicht von ihr geträumt – von einer Carrera-Rennbahn! Für alle grossen und kleinen Rennauto-Nostalgiker beiderlei Geschlechts baut das Volkskunde-Museum an zwei Tagen eine Rennbahn auf. Spielerischer Wettstreit ist dabei sehr erwünscht – und obendrein winken tolle Preise für die oder den Tagesschnellsten. Eine Anmeldung ist nicht nötig, bei grossem Andrang können wir jedoch Wartezeiten nicht ausschliessen.

> Samstag, 17. Dezember 2016, Samstag, 18. Februar 2017, jeweils ab 13:00 bis circa 15:00 Uhr

es gilt der Museumseintritt

Populär schon zu Lebzeiten, wurde er nach seinem Unfalltod mit 35 zur Legende: Jo Siffert (1936–1971) gilt noch heute als einer der zehn besten Rennfahrer aller Zeiten. 2005 setzte der Bündner Filmemacher Men Lareida dem charismatischen Champion aus Fribourg mit «Live Fast, Die Young» ein cineastisches Denkmal. «Lareida huldigt dem Mythos des verrücktesten, mutigsten und schnellsten Schweizers der jüngeren Geschichte in einer beschwingten Hommage aus heutiger Sicht. Gab's je einen ,cooleren' Schweizer als Jo Siffert, der Underdog in der Formel 1, der die Aura eines rebellischen Popstars versprühte?» (josiffert-film.ch).

Das Volkskunde-Museum zeigt den Film in der Originalversion (dt/fr) mit deutschen Untertiteln (Dauer: 87 Min., ab 6 Jahren). Die Platzzahl ist beschränkt, rechtzeitige Reservation empfohlen.

Freitag, 18. November 2016, 19.30 Uhr

Eintritt: Erwachsene CHF 12.00, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre CHF 9.00

sind auf Anfrage jederzeit möglich

Sonntag, 12. März 2017



APPENZELLER MUSEUM STEIN AR